



Bundesministerium für Frauen,
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 3
1010 Wien

Wels, Februar 2026

Die Fachhochschule Oberösterreich nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4670/J-NR/2026 zur Weiterleitung an das Parlament wie folgt Stellung:

1. Welche Deutschkurse mit ECTS-Punkten wurden seit dem Wintersemester 2020/2021 an der FH OÖ angeboten?

Im Beobachtungszeitraum wurden in Summe 208 Kurse in den Sprachniveaus A1-C2 über alle 4 Fakultäten und dem IFP - International Foundation Programme angeboten (Details im Tabellenblatt)

- a. Welche Sprachniveaustufen wurden jeweils angeboten? *siehe Tabelle*
- b. Wie viele ECTS-Punkte wurden für die einzelnen Deutschkurse vergeben? *siehe Tabelle*

Deutschkurse mit ECTS Punkten an der FH OÖ

Sprachniveaustufen	ECTS	Anzahl Kurse										Gesamtergebnis		
		WS20/21	SS21	WS21/22	SS22	WS22/23	SS23	WS23/24	SS24	WS24/25	SS25			
A1 Anfänger	1,50			1										1
	2,00		1			1	1	1	1	1	1	1	1	7
	3,00	3	4	3	4	4	5	5	7	10	6			51
	4,00	2	1	2	3	2	2	2	1	2	1			18
	6,00	1		1		1		1						4
	9,00					1	1	1	1	2	2			8
A1 Anfänger Ergebnis		6	6	7	7	9	9	10	10	15	10			89
A2 Grundkenntnisse	1,50			1										1
	2,00							1	1	1	1			4
	3,00	2	2	4	4	3	2	10	4	4	4			39
	4,00	1		1	1	1	1	1	1		1			8
A2 Grundkenntnisse Ergebnis		3	2	6	5	4	3	12	6	5	6			52
B1 Mittelstufe	1,00								3		3			6
	2,00									1				1
	3,00	2	2	1	1	4	2	2	1	4	4			23
	4,00	1	1	1	1	1	1	1		1				8
B1 Mittelstufe Ergebnis		3	3	2	2	5	3	6	1	9	4			38
B2 Gute Stufe	1,00										3			3
	2,00								3					3
	3,00	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1			11
B2 Gute Stufe Ergebnis		1	1	1	1	1	1	1	4	2	4			17
C1 Fortgeschritten	1,50	1												1
	3,00	1		1	1	1	1	1	1	1	1			9
C1 Fortgeschritten Ergebnis		2		1	1	1	1	1	1	1	1			10
C2 Annähernd Muttersprachlich	3,00									1	1			2
C2 Annähernd Muttersprachlich Ergebnis										1	1			2
Gesamtergebnis		15	12	17	16	20	17	30	22	33	26			208

c. Nach welchen Kriterien wurden die jeweilige Anzahl der ECTS-Punkte für die einzelnen Deutschkurse festgelegt?

An Hochschulen wie den FH/HAW gilt der Grundsatz, dass alle Bildungs- und Weiterbildungsangebote in einem hochschulischen Lehr- und Lernkontext angeboten werden müssen. Es gilt also bei allen Bildungsangeboten das Fachhochschulgesetz (FHG). Das bedeutet für das Angebot von Lehrveranstaltungen Deutsch:

- Sie sind in das hochschulische Qualitätsmanagement- und Qualitätssicherungssystem eingebunden.
- Die Einrichtung der Lehrveranstaltungen erfolgt durch akademische Gremien im Einvernehmen mit dem Erhalter (Träger der Hochschule).
- Die Lehre erfolgt durch akademisch qualifiziertes Lehr- und Forschungspersonal. Ein Qualitätssicherungssystem stellt sicher, dass die Lehre durch wissenschaftlich oder berufspraktisch und didaktisch entsprechend qualifiziertes Lehrpersonal erfolgt. Der Lehrbetrieb wird laufend evaluiert.

Im Kontext der Lehrveranstaltungen zum Erwerb von Deutschkenntnissen an den österreichischen FH/HAW ist zudem folgendes zu berücksichtigen: Deutschkenntnisse werden idR im Kontext eines bestehenden fachlichen Studienangebots vermittelt.

An der FH Oberösterreich werden ECTS-Punkte so berechnet, dass 1 ECTS einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand („Workload“) von 25 Stunden Studierendenzzeit entspricht, weil die Gesamtbelastung eines Studiums pro Jahr auf 60 ECTS bzw. 1.500 Stunden festgelegt ist – diese Berechnung ist in der Studien- und Prüfungsordnung der FH OÖ geregelt (§ 7 der Satzung) bzw. entspricht den gesetzlichen Vorgaben des Fachhochschulstudiengesetzes.

Vgl. Europäische Kommission – ECTS Users' Guide (aktuelle Fassung 2015, weiterhin gültig)

d. Nach welchen fachlichen, hochschulpolitischen oder strategischen Kriterien wurde seit dem Wintersemester 2020/2021 über die Fortführung, Ausweitung oder Einschränkung des Deutschkursangebots entschieden?

Seit 2019 umfasst die Strategie der FH OÖ den Schwerpunkt der Internationalisierung. Ziel aller daraus abgeleiteten Maßnahmen ist die Integration der Absolvent*innen in den OÖ Arbeitsmarkt. Um dies insbesondere bei internationalen Studierenden zu erreichen, wird an der FH OÖ bereits vorgelagert zum eigentlichen Studienbeginn sowie während des Studiums vorwiegend verpflichtende Deutschkurse angeboten. Die einem Studienbeginn vorgelagerten Deutschkurse sind im Rahmen des IFP Programmes Teil des Curriculums, wobei der Umfang (9 ECTS/6 SWS) so gewählt ist, dass innerhalb eines Jahres das Niveau A2 erreicht werden kann, was die Anschlussfähigkeit zu Bi-Lingualen Studiengängen sicherstellt.

e. Gab es seit dem Wintersemester 2020/2021 Anpassungen des Kursangebots (z.B. Einführung von A1- oder A2-Kursen), die explizit auf das sinkende Sprachniveau der Studierenden zurückzuführen sind?

Bei Studierenden mit österr. Reifeprüfung oder Matura ist kein sinkendes Sprachniveau festzustellen. Die an der FH OÖ angebotenen Deutschkurse haben das Ziel internationale Studierende im deutschen Sprachgebrauch zu unterstützen und zu stärken. Zudem gelingt es immer häufiger, ausländische Studierende mit Deutsch-Vorkenntnissen für ein Studium an der FH OÖ zu gewinnen. Weiters wurde mit Studienjahr 25/26 gemäß der FH OÖ Strategie 2040 ein verpflichtendes Deutsch-Pre-Assessment eingeführt, um eine noch schnellere und reibungsfreiere Integration ausländischer Studierender zu erreichen.

f. Wie unterscheiden sich die Angebote und ECTS-Vergabepaxen für Deutschkurse von ähnlichen Kursen in anderen Sprachen (z. B. Englisch)?

Deutsch wird klassisch als Fremdsprache unterrichtet, mit dem Ziel, Studierende in weiterer Folge für den österreichischen Arbeitsmarkt vorzubereiten. Das heißt die Deutsch-als-Fremdsprache-Kurse unterscheiden sich von anderen Sprachkursen vor allem durch ihren starken strukturellen Fokus: Grammatik nimmt einen besonders hohen Stellenwert ein, da Deutsch in Morphologie und Satzbau vergleichsweise komplex ist, und neuer Wortschatz wird meist gemeinsam mit grammatischen Informationen wie Genus und Artikel vermittelt. Zudem spielen formelle Ausdrucksweisen und die Standardsprache eine größere Rolle als in vielen kommunikationsorientierten Sprachkursen. Ergänzend werden kulturelle sowie alltagspraktische Inhalte – etwa zu Leben, Arbeiten und Behördengängen in Österreich – systematisch integriert. Englisch hingegen muss bereits vor Studienbeginn mindestens auf Niveau B2 beherrscht werden und wird im Programm vor allem weitergeführt, um die sprachlichen Kompetenzen der Studierenden im akademischen Kontext gezielt auszubauen. Darauf aufbauend werden in vielen Studiengängen fachliche Inhalte entsprechend dem Curriculum in englischer Sprache gelehrt.

2. Wie viele Studierende haben seit dem Wintersemester 2020/2021 Deutschkurse an der FH Oberösterreich in Anspruch genommen? 1.361

- a. **Wie hoch waren die Abbruchquoten dieser Deutschkurse pro Semester?**
Bei im Curriculum verankerten Deutschkurse beträgt die Drop-Out-Quote < 2%.
- b. **Wie viele Studierende mit österreichischer Hochschulreife haben seit dem Wintersemester 2020/2021 diese Deutschkurse besucht? 3**
- c. **Wie viele Studierende mit keiner österreichischen Studienberechtigung haben diese Deutschkurse besucht? 66**
 - i. **Wie viele davon waren Studierende aus der EU? 8**

3. Für welche Studierendengruppen sind diese Deutschkurse mit ECTS-Punkten grundsätzlich vorgesehen?

*Internationale Studierende müssen an der FH OÖ Deutsch als Fremdsprache belegen, weil sichergestellt werden soll, dass sie nach dem Studium tatsächlich am österreichischen Arbeitsmarkt Fuß fassen können. In mehreren für Wirtschaft und Gesellschaft zentralen Fachbereichen gibt es nicht ausreichend inländische Absolvent*innen, um den langfristigen Bedarf zu decken. Technische Disziplinen wie etwa Electrical Engineering sind nur ein Beispiel für Bereiche, in denen qualifizierte Fachkräfte wesentlich dazu beitragen, die österreichische Infrastruktur zu erhalten, die Energiewende umzusetzen und die Stabilität kritischer Versorgungssysteme zu sichern und zählen daher zu den Mangelberufen. Ausreichende Deutschkenntnisse sind dafür eine zentrale Voraussetzung – sowohl für den beruflichen Alltag in Unternehmen als auch für die Zusammenarbeit mit Behörden, Projektpartnern und im sicherheitsrelevanten Umfeld. Der verpflichtende Deutschunterricht ist daher ein strategischer Bestandteil der Ausbildung, um internationale Talente nachhaltig zu integrieren und ihre Beschäftigungsfähigkeit in Österreich zu stärken.*

a. Inwiefern wurden Deutschkurse mit ECTS-Anrechnung seit dem Wintersemester 2020/2021 als Ausgleich für fehlende oder unzureichende Deutschkenntnisse bei Studienbeginn konzipiert?

Die ECTS für den Deutscherwerb werden nicht auf das Studium anerkannt (zur Info: das FHG kennt den Begriff der „Anrechnung“ nicht). Sie gelten als Voraussetzung für die Zulassung zu den Studien der FH/HAW bzw. als Voraussetzung zur Absolvierung der Nostrifizierungsaufgaben (vgl. § 4 Abs 4 letzter Satz FHG).



Personen, die nicht über ausreichende Deutschkenntnisse für ein deutschsprachiges Studium verfügen, können an der FH OÖ ein solches auch nicht antreten. Kurse, um ein etwaiges derartiges Defizit auszugleichen, werden deshalb auch nicht angeboten.

b. Welche formalen Zugangsvoraussetzungen gelten für die jeweiligen Deutschkurse mit ECTS-Punkten?

Vgl. § 4 FHG. Die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen müssen erfüllt sein (Universitätsreife oder einschlägige berufliche Qualifikation für Studienwerber:innen zu Bachelor-Studien bzw. facheinschlägiges Studium für den Zugang zu Master-Studien).

Die FH OÖ orientiert sich bei den Zugangsvoraussetzungen zu regulären Studien konsequent an den geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Personen, deren Hochschulreife in Österreich nicht anerkannt ist, können stattdessen das IFP der FH OÖ absolvieren. In beiden Fällen ist der Zugang zu den Deutschkursen ausschließlich Studierenden der FH OÖ vorbehalten. Damit sind auch die Zugangsvoraussetzungen für die Deutschkurse indirekt über die jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen zum Studium bzw. zum IFP geregelt.

4. Gibt es eine Obergrenze für die Anzahl an ECTS-Punkten aus Deutschkursen, die für den Abschluss eines ordentlichen Studiums angerechnet werden dürfen?

Anrechnungen für nicht im jeweiligen Curriculum vorgesehen Deutschkurse sind an der FH OÖ nicht vorgesehen.

5. Inwiefern unterscheiden sich die Zulassungsvoraussetzungen, das Angebot und die ECTS-Punktevergabe von Deutschkursen zu anderen Universitäten bzw. Fachhochschulen in Österreich?

Die Berechnung von ECTS-Punkten ist gesetzlich geregelt und basiert auf dem europaweit verankerten Workload-Prinzip.

Eine Besonderheit der FH OÖ im Vergleich zu vielen anderen Hochschulen ist jedoch die strategische Integration von Deutsch als Fremdsprache in die Ausbildung internationaler Studierender. Diese Verankerung erfolgt bewusst vor dem Hintergrund arbeitsmarktlicher und gesellschaftlicher Anforderungen: Ziel ist es, internationale Talente nicht nur fachlich auszubilden, sondern sie auch sprachlich so zu qualifizieren, dass sie nachhaltig in Studium, Beruf und insbesondere in für Österreich zentrale Berufsfelder integriert werden können.

a. Aus welchen Gründen bestehen diese Unterschiede?

6. Welche Erkenntnisse liegen zur Wirkung dieser Deutschkurse auf den Studienverlauf der teilnehmenden Studierenden vor?

Die Erfahrung hat gezeigt, dass durch die hochschulische Anbindung dieser Lehrveranstaltungen, die Studierenden vorzeitig in das hochschulische System integriert werden und sich im späteren Studienverlauf schneller zurechtfinden. Sie werden frühzeitig mit unseren akademischen Standards konfrontiert und lernen sich diesen anzupassen.

Fachspezifische Elemente, die wir in diese Angebote einbauen können, sowie die Vermittlung von kulturellen Skills und Soft-Skills tragen außerdem zu einem positiven Studienverlauf bei.

*Die Deutschkurse sind somit in den meisten Fällen integraler Bestandteil des Studienfortschritts und gewährleisten die nachhaltige Integration, insbesondere der internationalen Absolvent*innen, im österreichischen Arbeitsmarkt. Dies zeigt sich im Anteil der Absolvent*innen der FH OÖ, die im österreichischen Arbeitsmarkt verbleiben, der mit 60-70% fast doppelt so hoch ist wie der österreichweite Schnitt.*



- a. **Wurden seit dem Wintersemester 2020/2021 Evaluierungen, Studien oder interne Analysen zu diesen Deutschkursen durchgeführt oder beauftragt? ja**
- i. **Wenn ja, durch wen und mit welcher Methodik?**
*Die Sprachkurse sowie alle Lehrveranstaltungen an der FHOÖ werden laufend mit Hilfe unseres Lehr-Evaluierungs-Tools LEVIS von den Studierenden evaluiert. Dies dient der internen Qualitätskontrolle und der kontinuierlichen Verbesserung von Lehr-Angebot und -Qualität. Des Weiteren werden allgemein regelmäßig Absolvent*innen-Befragungen (online bzw. Interviews) sowohl zu bzw. nach Abschluss des Studiums durchgeführt. Alle genannten Erkenntnisse gewinnen wir aus diesen Evaluierungen sowie aus dem weiteren Studienverlauf.*
- ii. **Wenn ja, welche wesentlichen Ergebnisse und Schlussfolgerungen liegen daraus vor?**
siehe oben bzw. ergänzend: Die Erfahrungen der Anfangszeit des internationalen Strategieprozesses sowie die Befragungen der Studierenden zeigen, dass freiwillige Sprachangebote für internationale Studierende nur wenig angenommen wurden und insbesondere bei den verpflichtenden Berufspraktika im letzten Studienabschnitt bei Problemen bei der Findung von Praktika-Stellen führten. In der Strategie der FH OÖ 2040 wurde daher ein neuer Ansatz festgelegt – Ready4UpperAustria – sieht vor, dass in englisch-sprachigen Studienprogrammen in den ersten vier Semestern verpflichtend 4 SWS Deutsch-Unterricht im Curriculum vorgesehen sind. Der 2. Studienabschnitt im Semester 5-6 wird in deutscher Sprache geführt und ermöglicht damit eine bessere Integration der internationalen Studierenden, nicht nur beim Berufspraktikum, sondern auch an einem künftigen Arbeitsplatz in Österreich.
7. **Wie hoch waren die jährlichen Gesamtkosten für das Angebot dieser Deutschkurse mit ECTS-Punkten seit dem Wintersemester 2020/2021? Durchschnittlich 100TEUR**
- a. **Aus welchen Budgetpositionen wurden diese Deutschkurse finanziert?**
Durchschnittlich 75% Basisfinanzierung Bund, Kommunen, Land; 25 % Teilnahme- und Studiengebühren
8. **Wurden seit dem Wintersemester 2020/2021 externe Leistungsträger (z. B. Sprachinstitute, freie Dienstnehmer, NGOs) für diese Deutschkurse beauftragt? Ja**
- a. **Wenn ja, welche externen Auftragnehmer wurden beauftragt (Name, Leistung, Laufzeit)?**
*Name: Berlitz Austria GmbH, Landstraße 45, 4020 Linz
 Und nebenberuflich Lehrende
 Leistung: siehe Tabelle, Seite 1
 Laufzeit: semesterweise*
- b. **Wenn ja, aus welchen Budgetposition wurden diese externen Leistungen finanziert?**
Siehe Pkt. 7.a)

Wels, 15.02.2026

GF FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Michael Rabl

GF MMag. Isolde Perndl

Seite | 5

